



Der niederländische Fernsehproduzent John de Mol und die Firma Mediaset sind am Kauf der Produktionsfirma Endemol interessiert. Es gebe bereits entsprechende Gespräche,

allerdings in einem sehr frühen Stadium. Nach einem Bericht der Zeitung 'Het Financieele

Dagblad', sei die Gruppe bereit, je Endemol-Aktie 14 Euro zu zahlen. Damit habe die Firma einen Wert von 1,75 Mrd. Euro. John de Mol war 1994 Mitgründer von Endemol. Das Unternehmen wurde im Jahr 2000 an den spanischen Telefon-Konzern Telefonica veräußert.

Endemol-Chef Joaquim Agut war vor gut einer Woche zurückgetreten.

Branchenexperten sahen dies als ein Zeichen, dafür dass der Rückzug von Telefonica unmittelbar bevorsteht.